

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) **Warenhaus GmbH**

1. Gültigkeit der Bedingungen

Die nachstehenden Geschäftsbedingungen werden Vertragsbestandteil bei sämtlichen Verträgen (Kauf-, Werk- und Dienstverträgen). Absprachen neben diesen sind nicht gültig.

§ 305 b BGB

2. Preise und Zahlungsbedingungen

Die vereinbarten Preise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Skonto gewähren wir nur aufgrund besonderer Vereinbarungen.

Während der Lieferzeit entstehende Preiserhöhungen unserer Hersteller berechtigen uns jederzeit zur Weitergabe an den Kunden.

§ 309 Nr.1 BGB

3. Leistungsfristen (Zahlungsziel und Lieferzeit)

Sofern nichts anderes vereinbart ist, ist der Kaufpreis unverzüglich, spätestens jedoch zehn Werktagen nach Lieferung, zu begleichen.

§ 308 Nr. 1a BGB

Wir, die Warenhaus GmbH, verpflichten uns, direkt nach Vertragsabschluss die Waren zu versenden. Bei auftretenden Engpässen behalten wir uns das Recht vor, die Lieferzeit auf drei Wochen auszudehnen.

§ 308 Nr. 1 BGB

4. Personalisierung und Empfehlungen

Als besonderen Service analysieren wir über unsere Kundenkarte und unser Online-Portal die Präferenzen unserer Kunden und empfehlen hierdurch Produkte und Dienstleistungen, die von besonderem Interesse sind.

5. Gewährleistung

Wir als Warenhaus GmbH bieten unseren Kunden eine Gewährleistung von sechs Monaten an. Ansprüche, die nach dieser Frist gesetzt werden, sind gegenstandslos.

§ 309 Nr.8b, bb BGB

Der Käufer einer mangelhaften Sache kann als Nacherfüllung zunächst nur die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung einer mangelfreien Sache verlangen.

Die zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen (Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten) sind vom Käufer zu tragen.

§ 309 Nr. 8b, cc BGB

Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen, so kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern.

6. Zusatzleistung

Beim Kauf von Waren über 100,00 € bieten wir dem Kunden der Waha GmbH ein Abonnement der Zeitschrift **Lifestyle** zum Vorzugspreis von 55,00 € im Monat an. Die Zusendung erfolgt, wenn der Kunde uns bei Vertragsabschluss keine gegenteilige Mitteilung macht.

§ 305c (1) BGB

7. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.